

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	V
<i>Bearbeiterverzeichnis</i>	IX
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	X
A Kommunale Selbstverwaltung – eine Einleitung	1
B Grundregeln der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der Kommune	5
I. Bedeutung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	5
II. Erscheinungsformen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	5
III. Erfolgreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der Kommune	6
IV. Aktive und reaktive Medienarbeit	8
V. Bedeutung der Online-Medien für die kommunale Kommunikation	9
VI. Soziale Netzwerke, Bürgerbeteiligung, Open Data	11
VII. Kommunikation im Krisenfall	12
VIII. Der Beitrag der Person zum Erfolg der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	13
IX. Maßnahmen gegen falsche oder diskreditierende Berichterstattung	14
X. Ausblick	17
XI. Literatur	17
C Der Bürgermeister und sein Verhältnis zu Rat und Verwaltung	19
I. Der hauptamtliche Bürgermeister	19
II. Der Bürgermeister und sein Verhältnis zum Rat	21
III. Der Bürgermeister und sein Verhältnis zur Verwaltung	26
IV. Stellung des Bürgermeisters im kommunalpolitischen Entscheidungsprozess	31
D Der Rat und seine Mitglieder	35
I. Die Zuständigkeit des Rates	35
II. Die Wahl der Ratsmitglieder	40
III. Rechte und Pflichten der Ratsmitglieder	41
IV. Formalien der Sitzung des Rates	47
V. Die Bildung von Ausschüssen	51
VI. Bildung und Aufgabe der Fraktionen	54
E Der Bürgermeister als Beamter	57
I. Begründung des Beamtenverhältnisses	57
II. Inhalte des Beamtenverhältnisses	59
III. Beendigung des Beamtenverhältnisses	79

Inhaltsverzeichnis

F	Die Beteiligung der Bürgerschaft am kommunalen Geschehen	91
	I. Einleitung.	91
	II. Informelle Mitwirkung der Bürgerschaft	91
	III. Gesetzliche Mitwirkungsmöglichkeiten seitens der Bürgerschaft	96
	IV. Anregungen und Beschwerden, Einwohnerfragestunde, Bürgerbegehren und Bürgerentscheid als besonders geregelte Möglichkeiten einer Mitwirkung	98
	V. Bürgerschaftliches Engagement	106
	VI. Zusammenfassung.	106
G	Bauleitplanung in der Gemeinde.	109
	I. Grundlagen und Begriff der Bauleitplanung	109
	II. Grenzen der Planungshoheit	110
	III. Instrumente der Bauleitplanung	111
H	Die Vergabe öffentlicher Aufträge.	119
	I. Zweiteilung des Vergaberechts und Bedeutung der Schwellenwerte.	119
	II. Öffentliche Auftraggeber	120
	III. Welche Aufträge sind auszuschreiben?	121
	IV. Welche Verfahrensarten stehen zur Verfügung?	122
	V. Tariftreue- und Vergabegesetz	124
	VI. Vergaberechtsreform	124
I	Kommunaler Finanzausgleich.	129
	I. Sinn und Zweck des kommunalen Finanzausgleichs	129
	II. Die Ermittlung der Verbundmasse	132
	III. Allgemeine Zuweisungen	135
	IV. Zweckzuweisungen	140
	V. Kreise und Landschaftsverbände im kommunalen Finanzausgleich	140
	VI. Die Beteiligung der Kommunen an den Lasten der Deutschen Einheit.	141
	VII. Reform des kommunalen Finanzausgleichs	144
J	Haushaltsrecht und NKF.	147
	I. Einleitung.	147
	II. Rechtsgrundlagen	148
	III. Haushaltsgrundsätze	149
	IV. Haushaltssatzung und Haushaltsplan	150
	V. Das Haushaltssicherungskonzept	152
	VI. Vorläufige Haushaltsführung.	154
	VII. Überschuldung	156
	VIII. Rechnungsprüfung.	157
	IX. Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF)	158
	<i>Stichwortverzeichnis</i>	<i>165</i>